



HAUS FÜR
KINDER
JOHANNIS

**Herzlich Willkommen im
Kindergarten im
Haus für Kinder Johannis**

Liebe Familie,

sie haben ihr Kind in unserem Kindergarten angemeldet.

Um den Übergang ihres Kindes, aus ihrer Familie, in unserer Einrichtung gut zu bewältigen, ist uns gegenseitige **Akzeptanz** und **Wertschätzung** besonders wichtig.

Ihr Kind ist ein soziales Wesen: Es braucht andere Menschen, Erwachsene als auch Kinder, um zu lernen. Wir sehen Ihr Kind als **aktiver Gestalter** seiner Entwicklung. Als pädagogisches Fachpersonal haben wir die Aufgabe es dabei zu begleiten, seine Bedürfnisse zu erkennen und darauf mit speziellen Lernangeboten zu reagieren.

Die Stärkung bereits vorhandener Kompetenzen ihres Kindes ist eines der Ziele in unserer pädagogischen Arbeit. Emotionale, sprachliche, soziale, körperbezogene und kognitive Lernbereiche werden unterstützt. Dabei ist eine gute Fachkraft – Kind – Beziehung grundlegend und entwicklungsfördernd.

Nur wenn sich ihr Kind in unserer Einrichtung sicher und geborgen fühlt, wird es seine Kompetenzen weiterentwickeln.

Unser Ziel ist es, jedes Kind behutsam einzugewöhnen. Dabei orientieren wir uns am Berliner Eingewöhnungsmodell:

Es ist uns wichtig, dass ihr Kind eine verlässliche Bindungsbeziehung zu seinen neuen Betreuungspersonen aufbauen kann. Die Eingewöhnungsdauer ist von Kind zu Kind unterschiedlich. Sie kann schnell abgeschlossen sein oder auch etwas länger dauern. Sie als Eltern, lernen während dieser Zeit das offene Gruppenkonzept und deren Erzieherinnen näher kennen.

 An den ersten drei Tagen sollte der Besuch nicht länger als zwei bis drei Stunden dauern. Sie als Eltern begleiten ihr Kind und halten sich hauptsächlich mit uns zusammen im Gruppenraum auf, damit ihr Kind zu der neuen Umgebung, den Kindern und den Erzieherinnen Vertrauen schöpfen kann.

Wir, als Betreuungspersonen, werden in dieser Zeit unsere Arbeit mit den anderen Kindern nachgehen und gleichzeitig versuchen, Kontakt zu ihrem Kind aufzubauen, es anzusprechen und ihm Spielangebote zu machen.

Es genügt, wenn sie sich an einen Platz setzen und von dort aus ihrem Kind zuschauen. Sie sind die sichere Basis, zu der ihr Kind zurückkehren kann, wenn es sie braucht.

 In den nächsten Tagen werden wir versuchen, ihr Kind langsam auf ihre Abwesenheit vorzubereiten, d.h. nach drei Tagen werden sie sich das erste Mal bewusst von ihrem Kind verabschieden. Wie lange ihr Wegbleiben dauern kann, werden wir individuell besprechen. Einige Kinder können bereits den ganzen Vormittag bei uns verbringen, andere genügen ein bis zwei Stunden. In jedem Fall werden wir sie selbstverständlich telefonisch kontaktieren, wenn sich ihr Kind von uns nicht beruhigen lässt.

 Die Zeit ihrer Abwesenheit wird dann von Woche zu Woche immer weiter ausgedehnt, bis ihr Kind schließlich die ganze Zeit bleiben kann.

 Die Eingewöhnung ist dann abgeschlossen, wenn sich ihr Kind von uns bei Kummer nachhaltig trösten lässt. Dies ist ein deutliches Zeichen, dass es uns als sichere Basis akzeptiert.

Bei Fragen stehen wir ihnen gerne zur Verfügung und für Anregungen sind wir dankbar. Wir haben Zeit für Tür- und Angelgespräche und bei Bedarf bieten wir ihnen gerne einen Gesprächstermin an. Einmal im Jahr findet ein Entwicklungsgespräch statt. Zudem wird ein Abschlussgespräch geführt, bevor ihr Kind in die Schule wechselt.

Ansprechpartner*innen

Anja Wunsch, Kita – Leiterin

Jana Sewiolo, Jenni Kleinlein, Julia Bayer, Olga Erdel, Sandra Rippel,
Hannah Röder (BP)

Öffnungszeiten

Mo – Do 07:30 – 16:30 Uhr

Fr 07:30 – 15:00 Uhr

Bringzeit: 07:30 – 08:15 Uhr

Abholzeit: 12:45 – 16:15 Uhr, freitags bis 14:45 Uhr

Tagesablauf/ -rhythmus

07:30 Uhr – 08:15 Uhr	Bringzeit, Ankommen und Freispielzeit
08:30 Uhr – 12:30 Uhr	Kernzeit
08:30 Uhr – 09:00 Uhr	Begrüßungskreis in den jeweiligen altershomogenen Gruppen
09:00 Uhr – 10:00 Uhr	Gleitendes Frühstück im Kinderbistro
9:00 Uhr – 11:45 Uhr	Freispielzeit
11:30 Uhr	1. Mittagsessensgruppe
12:45 Uhr	Abholzeit beginnt
12:15 Uhr	2. Mittagsessensgruppe
Jeden Montag	
10:00 – 11 :00 Uhr	PIEKSI – Psychomotorikgruppe, Kleingruppe mit max. 10 Kindern (im Wechsel)
Jeden Dienstag	
13:15 Uhr – 14:30 Uhr	SINGIS – Kinderchor mit musikalischer Früherziehung
Jeden Freitag	
8:30 Uhr – 9:00 Uhr	KIKO – Kinderkonferenz, letzter Freitag im Monat kleine Andacht mit Priscilla König
9:15 Uhr – 10:15 Uhr	Naturdetektive – Kleingruppe von bis zu max. 12 Kindern (im Wechsel) gehen der Natur auf der Spur
16:30 Uhr	Die Kita hat geschlossen. Freitags um 15:00 Uhr.

Regelung Bring- und Abholzeit

Je nach Buchungszeit bringen sie ihr Kind und holen es wieder ab.

Bsp. 1: Buchungszeit 7:45 Uhr. Ihr Kind kann zwischen 7:45 Uhr bis spätestens 8:15 Uhr gebracht werden. Vorher ist das Bringen **NICHT** möglich.

Bsp. 2: Buchungszeit 8:15 Uhr. Ihr Kind kann um 8:15 Uhr gebracht werden. Bitte seien sie pünktlich, denn um 8:30 Uhr beginnt der Morgenkreis und wir möchten ihrem Kind die Chance geben, in Ruhe anzukommen.

Bsp. 3: Abholzeit 13:00 Uhr. Sie holen ihr Kind ab 12:45 Uhr und verlassen die Einrichtung spätestens um 13:00 Uhr.

Bsp. 4: Abholzeit 16:30 Uhr (freitags 15:00 Uhr). Sie kommen zum Abholen um 16:15 Uhr (freitags 14:45 Uhr) und verlassen die Einrichtung spätestens um 16:30 (freitags 15:00 Uhr).

Bitte haltet euch an die vereinbarten Buchungszeiten.

Das braucht ihr Kind:



Schmuselieblingstier (nur bei Bedarf)



Wechselwäsche in einem Stoffbeutel



Hausschuhe



Turnbeutel mit Turnsachen (Hose, Shirt)



Wettergerechte Kleidung



Kosmetiktücherbox



Gute und ausgewogene Brotzeit



Matschkleidung, je nach Jahreszeit



Wenn erforderlich: Wickelutensilien (Windeln, Wickelunterlagen, Feuchttücher)



Eine Packung Klarsichthüllen

Hier noch ein paar Tipps:



Bitte versehen sie **alles** mit Namen.



Achten sie beim Kauf der Hausschuhe darauf, dass ihr Kind die Schuhe selbst anziehen kann (keine zum Binden). Wichtig wäre auch ein fester Halt sowie eine Gummisohle. Stoppersocken sind ungeeignet, da es im Bistro immer wieder zu Scherben kommt.



Sollte ihr Kind ein Kaltesserkind sein, ist es wichtig, dass es eine zweite Essensbox mitbekommt. Bitte legen sie diese (Namen nicht vergessen) auf den Servierwagen im Eingangsbereich. Wir stellen die Dosen bis zum Mittagessen in den Kühlschrank.

Haus für Kinder Johannis, Weisachstraße 13, 91480 Markt Taschendorf, 09552 – 93 10 788
E-Mail: kita.markt-taschendorf@elkb.de, www.kita-taschendorf.de

Wunschzettel

... eines Kindergartenkindes an seine Eltern

-  Traut mir zu alleine im Kindergarten zu bleiben. Nur dann traue ich es mir auch selbst zu.
-  Nur wenn ihr mir zeigt, dass ihr euch im Kindergarten wohlfühlt, kann ich es auch tun. Ich merke, wenn es euch nicht gut dabei geht, mich in andere Hände zu geben.
-  In der Eingewöhnung brauche ich die Sicherheit, dass du da bist. Die kann ich nur dann bekommen, wenn du immer am gleichen Platz bist, an dem ich dich wiederfinde.
-  Ich möchte zu Beginn erstmal schauen und nicht zu lange bleiben. Wenn es mir gut gefällt, bleibe ich jeden Tag ein bisschen länger.
-  Verabschiedet euch von mir und schleicht euch nicht fort. Denn anstatt zu spielen, muss ich euch suchen.
-  Sagt mir, wann ihr wiederkommt. Ich verlasse mich darauf, dass ihr euer Versprechen einhaltet.
-  Wenn ich mich krank fühle, lasst mich bitte zu Hause. Ich brauche euch, um gesund und fit zu werden.